

Präzision im Blut

Ein Resumé nach 11 Jahren FlatMaster® bei Edelstahl Mechanik

Göppingen – Nach elf Jahren FlatMaster® haben wir Josef Eisele, Geschäftsführer & Inhaber der Edelstahl Mechanik GmbH, um ein Resumé gebeten und ihn dazu in Göppingen besucht. Die Auftragslage ist gut. So gut, dass das Thema Facharbeitermangel, das einzige

Am Anfang tat man sich noch schwer mit der Frage, welche Bleche gerichtet werden sollten und welche nicht. Und wie verrechnet man den Arbeitsgang Richten? Inzwischen ist es ganz klar: jedes Blech wird gerichtet. Die Schweißer beschwerten sich sofort, wenn ein



Voller Begeisterung für sein Geschäft: Josef Eisele, Geschäftsführer bei Edelstahl-Mechanik.



Bestens gerüstet mit dem FlatMaster®: v.l.n.r. Josef Eisele, Geschäftsführer bei Edelstahl-Mechanik und Andreas Hellriegel, Leiter Geschäftsfeldentwicklung bei ARKU.

Thema ist, das ihm während unseres Besuchs die Sorgenfalten auf die Stirn treibt. „Unsere Kunden verlangen heute Schweißkonstruktionen mit Genauigkeiten im Hundertstelbereich“, ist Eisele schnell in seinem Element. „Das können nicht viele und wir brauchen dazu exzellente Facharbeiter.“ Dafür setzt Edelstahl Mechanik voll auf ein attraktives Ausbildungsprogramm und man investiert kräftig in die Firma. So wie schon vor elf Jahren, als sich Josef Eisele zur Verbesserung seiner Blechqualitäten für die Investition in eine Präzisionsrichtmaschine FlatMaster® entschied.

Blech nicht gerichtet ist. Ohne die ARKU Richtmaschine hätte man viele Aufträge nicht annehmen oder wirtschaftlich abwickeln können. So war auch rückblickend die Entscheidung für den FlatMaster® goldrichtig. Und der Trend zu immer genaueren Baugruppen hält an. Er hält sogar Einzug in Industrien wie der Baubranche, an die man vor Jahren noch nicht gedacht hätte. Aber dafür ist Edelstahl Mechanik mit seiner DNA für Präzision und dem FlatMaster® bestens gerüstet.